

ffierungsgegenstände,  
t. Hunderte unver-

## Ereignis.

### Damenwaren.

caunen sezen!	
die Farbe) per Pd.	.10
jezt .....	.39
" .....	.35
" .....	.29
ell, jezt .....	.12½
" .....	.10
" .....	.09

### teilhafter Bar- Ausstatter teriwaren.

arterleider, für ..	.49
" .....	.19
" .....	.24
ete für .....	.10
per duß. Karten	.15
" .....	.07

### auswahl nen Decken.

\$3.95

### Knaben-, Da- nderschuhe.

Kaufpreis .....	\$4.00
" .....	2.85
Berkaufpreis .....	1.75
ne Sohlen, für ..	1.75
" .....	2.15

### niedrigung in Metallwaren.

nd tausend und ein Artikel in  
ieselben alle zu nennen.

### kum angeboten.

n 28. November, bis

### id Chicago.

**St. Peters Bote,**  
die älteste deutsche katholische Zeitung  
Canadas, erscheint jeden Donnerstag zu  
Muenster, Sask., und kostet bei Vorau-  
scheinung:

für Canada . . . \$1.00

für andere Länder . . . \$1.50

Ankündigungen werden berechnet zu  
50 Cents pro Zoll einzelpalig für die  
erste Einrichtung, 25 Cents pro Zoll für  
nachfolgende Einrichtungen.

Postabrechnungen werden zu 10 Cents pro  
Zoll wöchentlich berechnet.

Geschäftsanzeigen werden zu \$1.00  
pro Zoll für 4 Insertions, oder \$10.00  
pro Zoll jährlich berechnet. Rabatt bei  
großen Aufträgen gewährt.

Jede nach Antrag des Herausgebers  
für eine exklusive katholische Familien-  
zeitung unpassende Anzeige wird unbe-  
dingt zurückgewiesen.

Man adressiere alle Briefe u.s.w. an  
**ST. PETERS BOTE,**  
Muenster, Sask., Canada.

# St. Peters Bote

Ein Familienblatt zur  
Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw. Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw. Erzbischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benediktiner-Batzen zu Münster, Sask., Canada.

**S. Jahrgang No. 42** **Münster, Sask., Donnerstag, den 7. Dezember 1911** **Fortlaufende No. 406**

### Aus Canada.

#### Saskatchewan.

Regina ist nun definitiv von der  
C. P. R. als neuer Divisional-  
Point ausserordnet worden, und soll  
die Neuenteilung des Bahnsystems  
bereits in Kürze in Kraft treten.  
Zum Superintendenten des Regina  
Division ist Herr J. R. Savage,  
bisher erster Train-Dispatcher in  
Brandon ernannt worden, der seine  
neue Stellung bereits angetreten  
hat. Diese Neuenteilung wird  
einen bedeutenden Zuwachs in der  
Zahl der Angestellten in Regina  
bedeuten, und sind erhebliche Neu-  
bauten an den Werkstätten und  
Maschinenhäusern für die nahe  
Zukunft in Aussicht genommen.

Der neue Generalgouverneur,  
Herzog von Connaught, hat das  
Todesurteil bestätigt, daß die Ge-  
richte über den Ungarn James Alef  
in Prince Albert fällten, der, wie  
erinnerlich, letztes Jahr seine Frau  
und Schwiegereltern erschoss. Es  
ist dies das erste Todesurteil, das  
der Herzog von Connaught in sei-  
nen neuen Eigenschaft bestätigte.  
Die Hinrichtung Alef stand am 28.  
Nov. in Prince Albert statt. Alef  
wurde gehängt.

Karl, der schwäger Sohn der Fa-  
mille A. Klugfeld von Prince Albert  
wurde letzte Woche dort ebenfalls von  
einem Frachtzuge übersfahren und  
augenblicklich getötet.

Wir bringen hier die offizielle  
Liste, die zeigt, wie viel Pfund  
Butter in den Regierungsschriften  
für die 6 Monate endend mit dem  
31. Oktober gemahnt wurden:

Birch Hills 1908 — 45,486 Pfund.

1910 118,363 — 1911 132,965

Melfort 1910 73,661 Pf. — 1911

128,765.

Moosejaw 1908 28,982 — 1910

81,816 — 1911 104,586

Ou Appelle 1908 29,719 — 1910

44,891 — 1911 96,228.

Tantallon 1908 38,480 — 1910

46,297 — 1911 57,195.

Lloydminster 1910 30,054 Pf.

1911 43,449.

Wadena 1911 48,396

Shellsbrook 1911 27,343

Langenburg 1908 77,645 —

1910 67,134 — 1911 62,874.

Saison's Total 1908 220,282 —

1910 462,216 — 1911 702,801.

J. H. Bigelow und Söhne, J. J.

McDonald wurden kürzlich als sie

in einen bedeckten Schlitten über  
das Bahngleis zwischen Wonda  
und Aberden fuhren, vom Passa-  
gierzuge erfasst und erheblich ver-  
letzt.

Es scheint fast wie ein Wun-  
der, daß das Fräulein nicht getötet

wurde, denn sie kam unter den  
Kuhfänger der Lokomotive zu lie-  
gen und wurde etwa 100 Yards

weit geschleift, ehe der Zug ange-  
halten und sie aus ihrer Lage befreit

wurden konnten. Beide Verletzte

wurden ins Hospital nach Sas-  
atoon gebracht, wo sie ihrer Genesung

entgegensehen.

Frau J. Wilson von Battisford

wurde wegen Totschlags zu 5 Jahren

Gefängnis verurteilt. Ihr Ver-  
brechen bestand darin, daß sie im

Oktober 1910 ihrem Schwager, um

ihm zu zeigen, daß das Tabakrauchen

schädlich, eine Quantität Strychnin

unter die Speisen mischte. Die

Dosis war groß, und der arme

Mann starb.

#### Manitoba.

Nicht weniger als zweieundsechzig

Passagierzüge laufen jetzt täglich

ein und aus in Winnipeg an den

Wochenlagen. Diese Züge verkehren auf den Linien der Canadian Northern, Grand Trunk Pacific, Canadian Pacific, Great Northern und der Northern Pacific. Die Canadian Pacific hat die meiste, nämlich 22 einlaufende und 22 abfahrende Züge. Vor zehn Jahren liefen auf dieser Linie nur 18 Züge aus und ein. Die Canadian Northern hat 22 Passagierzüge, die täglich ein- und auslaufen, und die Grand Trunk Pacific deren sechs.

#### Ontario.

Sir Wilfrid Laurier feierte am 20. Nov. seinen 70. Geburtstag. Leutnant Charles White wurde vom Kriegsgericht für das Strand-  
en des kanadischen Kriegsschiffes Niobe schuldig befunden und aus

dem Dienst entlassen. Der Senat bestellt zur Zeit aus 64 Senatoren und 24 Konservativen.

Drei Wasserfälle des St. Lorenz Stromes, die alle vollständig auf kanadischen Gebiet liegen, werden von einer englischen Gesellschaft für industrielle Zwecke ausgebeutet werden. Das Unternehmen wird unter der kanadischen Bezeichnung mit 100 Millionen Dollars kapitalisiert werden.

E. A. Lancaster unterbreite dem

Hause der Gemeine zu Ottawa eine

Vorlage, die dem Ehepaar

in Canada einen Zusatz verleihet und

das Dekret "Ne temere" unschädlich

machen soll.

Die Debatte über die Adresse, als  
Erweiterung auf die Thronrede, nahm  
im Parlamente eine ganze Woche in  
Frage, ob sie vor oder nach dem  
König bestimmt werden sollte. Am  
21. November während eines  
Tumultes in der Nähe des  
Parlamentsgebäudes angegriffen  
wurden, im oberen Stockwerke  
wohnen, im unteren Stockwerke  
Aussicht auf die Straße, die  
gegenüber das Gebäude. Die Kinder, 100 an der  
Zahl, welche nach alle Richtungen  
wurden, wurden von den Schwestern unter  
Lebensgefahr gerettet. Der Schaden  
beträgt \$20,000.

Wukland. Acht Millionen

Menschen befinden sich infolge der

fehlgeschlagenen Ernte in zwanzig

Provinzen Russlands in einer sol-  
chen Lage, daß sie tototige Unter-  
stützung bedürfen. Die betreibende

Regierung gab Premierminister

Kotowjow in der Duma in St. Pe-  
tersburg am 16. Nov. ab, als er  
wegen der Berichte, daß große Ge-  
biete von einer Hungersnot bedroht  
waren, interpelliert wurde. Der

Minister bestätigte, daß die Ernte

in zwölf Provinzen vollständig

und in acht teilweise fehlgeschlagen

wäre. Von den 12,500,000 Ein-  
wohnern der betreffenden Land-  
streifen wären 8,000,000 auf tototige  
Hilfesetzung angewiesen. Die  
Minister, welche die Ausgabe von  
\$60,000,000 erfordern, wovon \$44,-  
000,000 von Reichswegen aufzu-  
bringen wären. Die Hälfte der 60  
Millionen müßte sofort beschafft  
werden, um die Vorräte, die bereits  
abgebrüht wären, zu bezahlen.

Berlin. Wie drohend die

Kriegsgefahr während des vergan-  
genen Sommers gewesen, das wird,

in Bestätigung einer früheren Nach-

richt, in einer Meldung aus Köln

ausgeführt. Dochin sind Privat-

nachrichten aus Brüssel gelangt,

dass welches sich Frankreich in Ver-

lauf des Monats August mit Bel-

gien im Hinblick auf den anstehenden

befestigten Krieg verstand.

Die Abmachungen gründeten sich

darauf, daß England seine Waf-

fendkundung aufgegeben habe.

Die Abmachungen sind sehr

schwierig, da sie auf den

Geist der Kriegsregierung

gründeten.

London. Vor „gepactem-Hause“

hielt Sir Edward Grey, der

Minister für Auswärtigen, am 27. Nov.

die Abmachungen auf, die er

mit dem Kaiser am 27. Nov. aus-

getragen hatte.

Die Abmachungen sind sehr

schwierig, da sie auf den

Geist der Kriegsregierung

gründeten.

San Diego, Cal. Ohne Po-

saunen- und Trompetenklang, ohne